

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 158.

Sonnabend den 7. Juni.

1851.

Bekanntmachung.

Sonntag am 8. d. M. früh wird in den jetzt abgedämmten Theil des Elsterflusses das Wasser wieder eingelassen werden. Wir bringen dies zur Beachtung insbesondere der Adjacenten, welche Ufer- oder andere Wasserbauten an noch zu vollenden haben, hiermit zur öffentlichen Kenntniß.
Leipzig den 5. Juni 1851.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Vom 31. Mai bis 6. Juni sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 31. Mai.

Oscar Hugo Seyferth, 3 Wochen alt, Bürgers und Kaufmanns Sohn, in der Dorotheenstraße.
Friedrich Wilhelm Kurth, 38 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Hausmann, in der Gerbergasse.
Johann Carl August Thorschmidt, 82 Jahre alt,leinweber, im Jacobshospital.

Sonntag den 1. Juni.

Anna Helene Adelgunde Rohringer, 7 Wochen alt, Bürgers, Kramers und Kaufmanns Tochter, in der Petersstraße.
Carl Julius Scharffenberg, 36 Jahre alt, Bürger und Budenverleiher, in der Antonstraße.
Johann August Gessner, 43 Jahre 3 Monate alt, Mechanikusgehilfe, am Gerichtswege.
Ein unehelicher todtgeborener Knabe, im Preußergäßchen.

Montag den 2. Juni.

Johanne Friederike Kunksch, 68 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Bürgers und Branntweimbrenners geschied. Ehefrau, im Armenhause.
Johann Gottlob Koch, 76 Jahre alt, Bürger und Einwohner, in der Burgstraße.
Carl Heinrich Schütz, 9 Jahre alt, Instrumentmachers Sohn, in der Blumengasse.
Ein todtgeb. Zwillingknabe, Gustav Adolf Kunksch's, Cigarrenarbeiters Sohn, in den Thonbergstraßenhäusern.

Dienstag den 3. Juni.

August Hermann Becker, 25 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Bürgers und Hausbesizers einziger Sohn, Weißgerbergeselle, in der Gerbergasse.
Carl Ludwig Boigt, 30 Jahre alt, Bürger und Tapezierer, in der Königsstraße.
Eduard Franke, 52 Jahre alt, Bürger und Bäckergehilfe, im Jacobshospital.
Ein todtgeb. Knabe, Heinrich Bernhard Horrmanns, Bürgers und Tapezierers Sohn, im Preußergäßchen.
Georg Ulrichsen, 77 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Einwohner, in der Dresdner Straße.
Friedrich August Funke, 21 Jahre alt, Schütze im II. R. S. Schützenbataillon, aus Döbeln, im Militairhospital.
Johann Philipp Durrbeck, 65 Jahre alt, Handarbeiter, in der Windmühlenstraße.
Johanne Christiane Leonore Hauer, 68 Jahre alt, Einwohnerin, im Jacobshospital.
Johanne Friederike Katharine Rüdiger, $\frac{1}{4}$ Jahr alt, Schriftsetzers Tochter, in der Georgenstraße.
Ein Knabe, 24 Stunden alt, Johann Gottlob Schulze's, Schriftsetzers Sohn, in der Albertstraße.
Ein unehel. Knabe, 7 Wochen alt, in der Frankfurter Straße.

Mittwoch den 4. Juni.

Johanne Louise Heine, 7 Jahre 11 Monate alt, Bürgers und Hausmanns Tochter, an der alten Burg.
Johann Carl Schlösser, 76 Jahre alt, vormal. Lohndiener, in der Petersstraße.
Ein todtgeb. Knabe, Johann Gottfried Beiers, Markthelfers Sohn, in der Gerbergasse.
Ein todtgeb. Knabe, Carl Franz Große's, Coloristens Sohn, in der Webergasse.
Ein unehelicher todtgeb. Knabe, in der Entbindungsschule.

Donnerstag den 5. Juni.

Christoph Friedrich Kieling, 71 $\frac{1}{4}$ Jahre alt, Bürger und Schneidermeister, im Brühl.
Ein todtgeb. Mädchen, Julius Moritz Gladisch's, Bürgers, Bergolders und Lackirers Tochter, in der Poststraße.
Ein todtgeb. Mädchen, Johann Anton Schiefingers, Beiwächters Tochter, in der Gerbergasse.

Freitag den 6. Juni.

Jungfrau Henriette Friederike Anna Topfschwarz, 16 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, Böttchergesellens verlassene Tochter, in der Eisenbahnstraße.
6 aus der Stadt, 18 aus der Vorstadt, 1 aus der Entbindungsschule, 4 aus dem Jacobshospital, 1 aus dem Armenhause, 1 aus dem Militairhospital; zusammen 31.

Vom 31. Mai bis 6. Juni sind geboren:

24 Knaben, 19 Mädchen; 43 Kinder, worunter 6 todtgeb. Knaben und 2 todtgeb. Mädchen.